



Geschwister-Scholl-Gymnasium
fundierte Bildung | Zivilcourage | soziale Kompetenz

Hackenbroicher Straße 66b
50259 Pulheim

Kontakt: ifeuser@scholl-gymnasium.de, 01774024614

Pressemitteilung: Das GSG wird klimaneutral!

Das Geschwister-Scholl-Gymnasium Pulheim will klimaneutral werden: Während die Staaten auf der COP26 in Glasgow sich schwertun, ausreichende Maßnahmen zum Klimaschutz zuzusagen, will das GSG nicht mehr warten, bis die Politik handelt: Als erste Pulheimer Schule macht es sich selbständig auf den Weg, das Ziel der Klimaneutralität voranzutreiben. Unterstützung bekommt die Schule durch das von der Heidehof Stiftung geförderte Projekt "Road to klimaneutrale Schule" vom *NELA. Next Economy Lab* aus Bonn.

Die Kinder und Jugendlichen von *Fridays for Future* sind es, die den gesellschaftlichen und politischen Fokus auf das alles entscheidende Thema des Klimawandels gelenkt haben. Sie haben eine eindrückliche Botschaft übermittelt: Wir müssen jetzt handeln, sonst verspielen wir die Zukunft unserer Kinder. Diese Forderung wird auch von vielen Schüler:innen des GSG lautstark geäußert.

Durch dieses Aufbegehren der Jugendlichen werden also auch Schulen zum zentralen Ort der Klimaschutzdebatte. „Wir können die Verantwortung für die Zukunft unserer Zivilisation nicht allein auf den Schultern der nächsten Generation ruhen lassen.“, so Inga Feuser, eine der verantwortlichen Lehrerinnen am GSG. „Ich denke, es ist die unerlässliche Pflicht der Schule, die uns anvertrauten jungen Menschen mit aller Kraft darin zu unterstützen, für eine lebenswerte Zukunft zu kämpfen.“

Im Projekt „Road to klimaneutrale Schule“ werden Schüler:innen in die Lage versetzt, selbstwirksam ihr eigenes Schulumfeld klimafreundlich zu gestalten. Klimaschutz wird so zum festen Bestandteil des Schulalltags und Schullebens werden. Hierfür wird die Schulgemeinschaft in einem zweijährigen Prozess darin unterstützt, besonders wirksame Klimaschutzmaßnahmen zu identifizieren und umzusetzen. Energiesparmaßnahmen haben am GSG zwar schon eine längere Tradition, doch Ole Buckendahl, Lehrer der Energiespar-AG weiß: „Mit diesem Projekt haben wir die Möglichkeit, die Klimabilanz des GSG in einem viel größeren, umfassenderen Maßstab zu verbessern. Auch, weil die gesamte Schulgemeinschaft in das Projekt eingebunden ist.“

Los geht es am 15.11 und 19.11 mit einem zweitägigen "Kick-Off-Workshop": Im neu gebildeten Klimarat, der sich aus Schüler:innen aller Jahrgangsstufen zusammensetzt, wird zunächst erarbeitet, was Klimaschutz im Schulalltag konkret bedeutet und wie viel CO₂ das GSG derzeit ausstößt. Anschließend werden konkrete Maßnahmen identifiziert, die in den kommenden Monaten und Jahren sukzessive umgesetzt werden könnten. Dieser Maßnahmenkatalog wird dann der Schulgemeinschaft präsentiert. Dafür möchte die Schule eng mit der Kommune und den

Bürger:innen der Stadt zusammen arbeiten: „Klimaschutz fängt im Kleinen an – jeder von uns ist aufgefordert, sein Verhalten unter die Lupe zu nehmen. Die Schülerinnen und Schüler zeigen in ihrem ambitionierten Projekt, wie es gehen kann. Deshalb unterstützt die Verwaltung der Stadt Pulheim ganz konkret: Die Klimaschutzmanagerin Ella Schabram wird den Prozess begleiten“, sagt Bürgermeister Frank Keppeler.

Wir möchten die Vertreter:innen der Presse herzlich einladen, sich selbst ein Bild vom Projekt zu machen: Dazu laden wir zu einem Pressetermin am Freitag, den 19.11. um 10 Uhr ins GSG ein, an dem auch Bürgermeister Frank Keppeler teilnehmen wird. Über eine kurze Rückmeldung, ob ein:e Vertreter:in Ihres Mediums teilnehmen wird, würden wir uns sehr freuen: ifeuser@scholl-gymnasium.de. Es gilt die 3G-Regel.

Mehr Infos finden Sie auf der Website zum Projekt: <https://nexteconomylab.de/projekte/road-to-klimaneutrale-schule>